

Pure Weddings

WEDDING GUIDE



VORWORT



Liebes zukünftiges Brautpaar,

herzlich willkommen zu unserem Wedding Guide! Die Planung eurer Hochzeit ist eine aufregende Reise, die viele wichtige Entscheidungen mit sich bringt. In diesem Guide möchten wir euch durch einige der schönsten und bedeutendsten Momente eures großen Tages führen. Was genau ist das „Getting Ready“ und warum ist es so besonders? Wie könnt ihr den perfekten „First Look“ gestalten, um diesen emotionalen Augenblick festzuhalten? Außerdem geben wir euch wertvolle Tipps, was ihr bei der Planung unbedingt beachten solltet, um Stress zu vermeiden und den Tag in vollen Zügen zu genießen. Und nicht zuletzt: Braucht ihr auch während der Party am Abend noch eine fotografische Begleitung, um die ausgelassene Stimmung und die unvergesslichen Erinnerungen festzuhalten? All diese Fragen und viele weitere spannende Informationen erwarten euch in unserem Wedding Guide. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass euer Hochzeitstag unvergesslich wird!

DAS VORGESPRÄCH



Grundvoraussetzung für tolle Fotos ist, dass die Chemie zwischen euch als Brautpaar und uns als Fotografen stimmt. Ein Videocall zum Kennenlernen im Vorfeld ist daher sehr sinnvoll. Mal ehrlich – nichts ist schlimmer als erst am Tag der Tage plötzlich festzustellen, dass man so gar nicht zueinander passt. Im Vorgespräch besprechen wir gemeinsam eure Wünsche und Vorstellungen. Im Idealfall kennt ihr bereits eure Location und habt euch schon ein paar Gedanken dazu gemacht, wie ihr euren Tag gestalten wollt. An dieser Stelle bietet es sich an, einen ersten groben Ablaufplan zu erstellen. Wir haben schon viele Male als Fotografen „mitgeheiratet“ – natürlich bekommt ihr deshalb von uns auch jede Menge Tipps, die euch an der einen oder anderen Stelle die Planung und Organisation ein wenig erleichtern und vor allem dafür sorgen, dass wir eure Hochzeitsfotos zu etwas ganz Besonderem machen. Im Vorgespräch klären wir natürlich gerne auch alle Rahmenbedingungen, damit es keine Überraschungen gibt und ihr genau wisst, was ihr bekommt. Keine Sorge! Nichts ist in Stein gemeißelt! Wir werden immer versuchen, all eure Wünsche zu berücksichtigen.

DER VORABEND



Morgen ist es endlich soweit. Ihr könnt es wahrscheinlich kaum erwarten und seid bestimmt schon sehr aufgeregt. Ob ihr nun den Abend gemeinsam verbringt oder jeder für sich mit den letzten Vorbereitungen mit Trauzeuge / Trauzeugin – das allerwichtigste ist, dass ihr den Abend ruhig angeht. Klärt nochmal die letzten Details, den Zeitplan etc. und gebt dann einfach mal die Organisation in die Hände derer, die euch an eurem großen Tag unterstützen. Vertraut darauf, dass schon alles gut laufen wird, denn schließlich habt ihr euch im Vorfeld gewissenhaft gekümmert und sicher Menschen an eurer Seite, die alles dafür tun werden, damit ihr einen wunderschönen Tag habt! Legt das Handy beiseite, macht mal Pause von Instagram & Co. Jetzt geht es nur noch um euch! Ein entspanntes Bad, vielleicht eine wohltuende Gesichtsmaske, eine Massage – tut etwas für euch und lasst euch ein bisschen verwöhnen. Ein guter Tipp ist, am Tag vor der Hochzeit viel Wasser zu trinken. Das beugt nicht nur Kopfschmerzen vor, sondern sorgt auch für einen frischen Teint. Vielleicht mögt ihr eurem Partner auch noch ein paar liebevolle Zeilen schreiben, die er/sie jeweils lesen darf, wenn ihr euch am nächsten Tag fertig macht. Sicher freut es euch ganz besonders, wenn ihr beim Getting Ready nochmal einen ganz persönlichen Brief eures Partners lesen dürft. Aber dann am besten ab ins Bett. Gönnst euch vor dem großen Ereignis früh euren „Schönheitsschlaf“.

DAS GETTING READY



GETTING READY BRAUT

Der Lockenstab im Haar, der Pinsel, der das Rouge auf die Wangen zaubert, die Stylistin bei der Arbeit, das Lachen mit der Trauzeugin – all diese Momente lohnen, in Bildern festgehalten zu werden. Bedenke dabei, dass genau diese Zeit der Vorbereitung die einzige Zeit des Tages ist, in der ihr beide – du und dein Bräutigam – euch nicht seht. Umso schöner, wenn man später die Bilder anschauen und so auch an den so bedeutungsvollen Stunden VOR der Trauung teilhaben kann. Damit beim Getting Ready tolle Aufnahmen entstehen, solltest du auch bereits während des Stylings möglichst ein fototaugliches Outfit tragen; das kann ein schöner Morgenmantel, ein Kimono oder ein luftiges Sommerkleid sein. Während du geschminkt und gestylt wirst, haben wir in der Regel auch genügend Zeit, Details zu fotografieren. Neben dem Kleid, das sich zum Beispiel im Fenster hängend unglaublich schön darstellen lässt, können das beispielsweise Schuhe, Ohrringe, Strumpfbänder etc. sein. Dann wird es ganz besonders spannend: wer hilft dir ins Kleid, legt dir die Halskette um, zieht dir die Schuhe an? Deine Mutter vielleicht? Deine beste Freundin? Gerade diese Momente sind so voller Emotionen, dass es wirklich schade wäre, sie nicht in Bildern festzuhalten.

DAS GETTING READY



GETTING READY BRÄUTIGAM

Auch als Bräutigam solltest du unbedingt in den letzten Stunden vor dem großen Moment abgelichtet werden. Deine Liebste wird es sicherlich genauso schätzen, auch einen Einblick in deine Vorbereitungen zu bekommen und zu sehen, wie es bei dir im Vorfeld der Trauung zugegangen ist. Es mag zwar sein, dass in der Männer-Zone alles ein wenig entspannter zugeht, doch gerade dieser entspannte Moment bietet viele Chancen für authentische und coole Aufnahmen. Es sind oft die kleinen Details und spontanen Momente, die später zu den schönsten Erinnerungen werden. Besonders schön wird es, wenn du dabei Unterstützung von deinem Trauzeugen bekommst. Vielleicht hilft er dir dabei, die Manschettenknöpfe anzulegen, oder richtet dir die Fliege? Glaubts uns – das sind Fotos, die euch später die Welt bedeuten können.

WAS GIBTS ZU BEACHTEN?

Erfahrungsgemäß entstehen die tollsten Getting-Ready-Fotos in einem schönen und hellen (Hotel)zimmer. Knallige Farben an Wänden oder Möbeln machen sich nicht besonders gut. Diese solltet ihr möglichst vermeiden. Fensterlicht ist super! Bitte sorgt nur dafür, dass es aufgeräumt ist und keine Dinge im Raum herumliegen. Da wir natürlich nicht schon beim Aufwachen auf eurer Bettkante sitzen wollen, begleiten wir euer Getting Ready nur die letzte Stunde, bevor es zur Trauung geht. Hierbei stellen wir ggf. auch Szenen einfach kurzerhand nach, falls wir bis zu unserer Ankunft etwas verpasst haben sollten.

DER FIRST LOOK



Der Moment ist endlich gekommen – der Augenblick, auf den ihr sooo lange hingefiebert habt! Ihr seht euch zum allerersten Mal als Braut und Bräutigam. Für viele Paare ist das einer der emotionalsten Momente des gesamten Tages, der alles um sich herum vergessen lässt und den Herzschlag in die Höhe jagt. Traditionell findet dieses erste Zusammentreffen während der Trauungszeremonie statt, wenn sich alle Blicke auf euch richten und die Spannung der letzten Stunden sich in purer Freude auflöst. Aber immer mehr Paare entscheiden sich mittlerweile für einen sogenannten ‚First Look‘ – ein intimer Moment, ganz für euch allein, fernab von den Blicken der Gäste. Diese Entscheidung bringt eine besondere Magie mit sich, denn sie erlaubt euch, diesen einzigartigen Augenblick in aller Ruhe zu genießen, ohne Zeitdruck oder Ablenkung. Es ist ein Anblick, den ihr wahrscheinlich nie vergessen werdet, weil er so voller Liebe und Dankbarkeit ist. Ihr habt so viel Zeit und Herzblut in die Vorbereitung dieses Tages gesteckt, und jetzt steht ihr tatsächlich am Anfang eurer Reise als Ehepaar. Dieser Moment verdient es definitiv festgehalten zu werden – unaufdringlich, diskret, aber dennoch so, dass jedes Detail und jede Emotion in den Bildern spürbar wird. Egal, ob ihr euch für den traditionellen Weg oder einen privaten First Look entscheidet – eines bleibt immer gleich: Es ist ein Augenblick voller Emotionen, der nur euch allein gehört! Nehmt euch die Zeit, ihn in vollen Zügen zu genießen und euch gegenseitig zu bewundern.

STANDESAMTLICHE TRAUUNG



Wenn ihr die Möglichkeit habt, wählt ein helles, freundliches Standesamt, das genügend Platz für euch und eure Gäste bietet. Es sollte ein Ort sein, an dem sich jeder wohlfühlen kann, ohne dass jemand auf dem Schoß des anderen sitzen oder gar stehen muss. Eine angenehme Atmosphäre trägt dazu bei, dass eure standesamtliche Trauung genauso besonders wird, wie ihr es euch wünscht. Während der Zeremonie selbst gibt es ein paar Dinge, die den Moment noch unvergesslicher machen können: Lasst euch beim Tauschen der Ringe und dem anschließenden Kuss ruhig Zeit. Genießt diese Augenblicke in vollen Zügen und lasst sie ganz bewusst auf euch wirken – es ist euer Moment, der nicht gehetzt werden sollte. Und keine Sorge, die Kamera braucht ihr dabei nicht zu beachten. Die besten Bilder entstehen, wenn ihr einfach ganz bei euch seid und eure Emotionen authentisch lebt. Auch beim Auszug gibt es eine kleine Tradition, die eure Trauung perfekt abrundet: Stellt sicher, dass eure Gäste euch draußen vor dem Standesamt in Empfang nehmen. Ein Spalier aus strahlenden Gesichtern und vielleicht ein paar kleinen Überraschungen sorgt für einen wunderbaren Übergang von der Zeremonie zum weiteren Programm. Wichtig ist, dass ihr als Brautpaar das Standesamt als letztes verlasst – so bleibt ihr im Mittelpunkt und eure Gäste können diesen besonderen Moment in vollen Zügen mit euch genießen.

GUT ZU WISSEN

Sofern die standesamtliche Trauung im kleinen Kreis stattfindet, bewegen wir uns nicht zu zweit im Trausaal, da wir sonst nicht unauffällig arbeiten können. Diesen Teil eures großen Tages werde ich (Robert) alleine fotografieren.

KIRCHLICHE TRAUUNG



DER EINZUG

Es gibt verschiedene Möglichkeiten in die Kirche einzuziehen, in der die Hochzeitsgesellschaft bereits Platz genommen hat. Natürlich könnt ihr gemeinsam als Paar den Weg zum Altar schreiten. Die andere Variante ist, dass der Bräutigam am Altar auf die Braut wartet, die dann majestätisch in die Kirche einzieht. Immer wieder schön ist es auch, wenn die Braut sich von ihrem Vater oder einem vertrauten und besonders nahe stehenden Menschen in die Kirche führen lässt, der sie schließlich am Altar in die Hand des Bräutigams gibt. Gerne ziehen auch Pfarrer und Messdiener direkt vor der Braut in die Kirche ein. Dadurch ist leider oft der Blick des Bräutigams auf seine Braut verwehrt, und auch wir können unsere Bilder nicht optimal einfangen. Unser Tipp für dich als Braut: Zögere das Losgehen noch ein wenig hinaus und lass eine Lücke zwischen dir und dem Pfarrer. Dann verschaffst du allen einen wunderschönen Blick auf dein traumhaftes Kleid und dein strahlendes Lächeln. Am Altar angekommen, nimm die Hand deines Bräutigams, schau ihm tief in die Augen, lass ihn spüren, wie sehr du ihn liebst. Er wird in diesem Moment platzen vor Glück. Nun ist der Moment endlich da, dem ihr sooo lange entgegengefiebert habt! Aufregend, spannend und unglaublich emotional. Genießt das und lasst euren Gefühlen bitte freien Lauf – und wenn die Zeremonie auch noch so starr ist, lachen und glücklich sein bei so einem schönen Anlass ist schließlich auch in der Kirche nicht verboten. Wir arbeiten – wie schon erwähnt – im Hintergrund, sollten wir jedoch für ein Foto mal etwas näher an euch herantreten, ignoriert uns einfach gekonnt. Die Geschichte lässt sich als stiller Beobachter viel authentischer erzählen, und eure Bilder sprechen dann eine ganz eigene zauberhaft unbefangene Sprache.

KIRCHLICHE TRAUUNG



DER AUSZUG

Der Auszug aus der Kirche ist ein ebenso bedeutungsvoller Moment wie der Einzug und verdient daher besondere Aufmerksamkeit bei der Planung. Damit alles reibungslos abläuft, ist es wichtig, den Ablauf im Vorfeld mit dem Pfarrer abzustimmen. Klärt dabei unbedingt ab, wer die Kirche zuerst verlässt und wie der Auszug gestaltet werden soll. Um mögliche Verwirrung unter den Gästen zu vermeiden, könnt ihr den Pfarrer bitten, eine kurze Ansage zu machen, die eure Hochzeitsgesellschaft freundlich darüber informiert, wie der Auszug geplant ist. Ein besonders stimmungsvoller Moment entsteht, wenn die Gäste die Kirche zuerst verlassen und sich draußen vor dem Kirchentor in einem Spalier aufstellen. Dieser Übergang von der feierlichen Zeremonie zum lockeren Teil eures Hochzeitstages ist nicht nur für euch, sondern auch für eure Gäste ein echtes Highlight. Es ist ein Moment der Freude, der euch als frisch gebackenes Ehepaar feiert und der all die positiven Emotionen des Tages noch einmal spürbar macht. Plant diesen Teil daher unbedingt mit ein und lasst euch von euren Trauzeugen oder Helfern unterstützen, damit alles perfekt arrangiert ist und ihr diesen Augenblick in vollen Zügen genießen könnt.

FREIE TRAUUNG



Immer mehr Paare entscheiden sich heute für eine freie Trauung – eine schöne Alternative zur klassischen kirchlichen Zeremonie, die euch maximale Freiheit bei der Gestaltung bietet. Ohne festgelegte religiöse oder institutionelle Vorgaben könnt ihr eure Trauung ganz nach euren Vorstellungen planen und so eure Liebe auf eine Weise feiern, die wirklich zu euch passt. Diese individuelle Note macht freie Trauungen oft besonders emotional, persönlich und unvergesslich. Einen ganz besonderen Reiz haben freie Trauungen, die auch tatsächlich unter freiem Himmel stattfinden. Ob in einem romantischen Garten, am Ufer eines Sees, in einem Wald oder auf einer idyllischen Wiese – die Natur sorgt für eine einzigartige Kulisse. Doch so schön diese Vorstellung auch ist, gibt es einige praktische Aspekte zu bedenken, damit eure Traumhochzeit nicht von unerwarteten Herausforderungen zerstört wird. Das Wetter ist hierbei ein entscheidender Faktor. Gerade in unseren Breitengraden, wo das Wetter selbst im August unberechenbar sein kann, ist ein durchdachter Plan B unverzichtbar. Überlegt euch rechtzeitig eine wetterfeste Alternative, zum Beispiel ein Zelt oder eine überdachte Location in der Nähe, die ihr kurzfristig nutzen könnt. So bleibt die Stimmung entspannt, auch wenn sich ein plötzlicher Regenschauer ankündigt. Aber auch bei strahlendem Sonnenschein solltet ihr Vorsorge treffen. Hohe Temperaturen und pralle Mittagssonne können schnell anstrengend werden – für euch als Brautpaar ebenso wie für eure Gäste. Kleine Sonnenschirmchen, die ihr günstig im Internet findet, sind eine charmante und praktische Lösung für etwas Schatten zu sorgen. Zusätzlich könnt ihr auch Fächer oder gekühltes Wasser bereitstellen, um allen den Aufenthalt unter freiem Himmel so angenehm wie möglich zu machen. Mit diesen Überlegungen im Hinterkopf könnt ihr sicherstellen, dass eure freie Trauung nicht nur wunderschön, sondern auch für alle Beteiligten entspannt und komfortabel wird – unabhängig davon, was das Wetter am großen Tag bereithält.

GRATULATIONEN



Die Momente der Gratulation sind oft die emotionalsten Augenblicke einer Hochzeit, in denen pure Freude, Liebe und Verbundenheit zwischen euch und euren Gästen spürbar wird. Für uns ist es ein besonderes Anliegen, diese Momente so festzuhalten, dass sie später in eurer Galerie nicht nur wunderschön anzusehen sind, sondern euch jedes Mal aufs Neue mitten ins Herz treffen. Damit die Aufnahmen perfekt gelingen, empfehlen wir, dass ihr als Brautpaar auf einer großzügigen, schattigen Fläche steht – idealerweise mit etwas Abstand zueinander, damit beide gut sichtbar sind. So haben die Gäste die Möglichkeit, euch nacheinander ihre herzlichen Glückwünsche zu überbringen, während wir diese besonderen Begegnungen in stimmungsvollen Bildern festhalten. Bitte vermeidet es, die Gratulationen in engen, dunklen Räumen zu organisieren, da das natürliche Licht und eine allgemein helle Umgebung entscheidend dazu beitragen, die Schönheit und Intensität dieser Augenblicke auf den Fotos einzufangen. Eine gut durchdachte Planung dieser Szene hilft uns, die Emotionen dieses besonderen Tages für euch unvergänglich zu machen.

GUT ZU WISSEN:

Bittet eure Trauzeugen freundlich darum, während der Gratulationen die überreichten Geschenke für euch entgegenzunehmen und an einem dafür vorgesehenen Platz, wie einem Tisch oder einer Ablage, zu arrangieren. Auf diese Weise könnt ihr euch ganz auf die herzlichen Glückwünsche eurer Gäste konzentrieren, ohne euch um das Hin- und Hertragen der Präsente kümmern zu müssen.

DIE LOCATION



Die erste Aufregung ist jetzt von euch abgefallen, ihr habt eure Gäste vielleicht mit einem Glas Sekt begrüßt und die zahlreichen Glückwünsche in Empfang genommen. In entspannt lockerer Runde kommt man ins Gespräch, genießt ein kühles Getränk oder die gereichten Fingerfood-Köstlichkeiten, ehe es „richtig“ los geht. Jetzt ist eine gute Zeit für uns als Fotografen, die Location einmal näher unter die Lupe zu nehmen und dabei vor allem die vielen liebevollen Details einzufangen, die euch im Vorfeld eurer Hochzeit sicher lange beschäftigt haben. Die wunderschöne Deko, die eingedeckten Tische, das tolle Licht, das sich in den kristallklaren Gläsern widerspiegelt, die Menükarte, die Namensschilder... all das sollte unbedingt im Bild festgehalten werden, BEVOR der Raum von den Gästen erobert wird. Denn diese einzigartige Atmosphäre, diesen stillen Zauber werdet ihr als Brautpaar wirklich nur ganz kurz zu Gesicht bekommen – zu kurz wahrscheinlich, um alles im Detail zu erfassen. Umso schöner, wenn ihr das später noch einmal in euren Bildern seht.

GUT ZU WISSEN:

Solltet ihr uns in der Location einen Platz zuweisen, darf/sollte sich dieser Platz bitte etwas Abseits eurer Gäste befinden. Das hat nichts mit euch persönlich zu tun, sondern mit unserem Equipment. Wir müssen die Kamera immer Griffbereit auf dem Tisch liegen haben, die Akkus tauschen und die Objektive zwischendurch reinigen. Das braucht seinen Platz und sieht inmitten eurer Gäste und der wundervollen Deko sehr unschön aus.

FOTOBOX



Eine Fotobox ist die perfekte Ergänzung zu unserer professionellen fotografischen Begleitung und bietet euch und euren Gästen eine Menge Spaß. Auch wenn wir als eure Hochzeitsfotografen dafür sorgen, dass die schönsten Momente eures Tages festgehalten werden, hat eine Fotobox ihren ganz eigenen Charme: Sie lädt eure Gäste dazu ein, in lockerer Atmosphäre kreative und witzige Bilder zu machen, die als besondere Erinnerung an euren großen Tag bleiben. Besonders praktisch: Über unseren Partner Fexobox könnt ihr eine hochwertige, aber günstige Fotobox mieten, die mit professionellem Equipment, lustigen Requisiten und einem einfachen Bedienkonzept überzeugt. Eure Gäste können sich nach Lust und Laune austoben – ob einzeln, in Gruppen oder mit charmanten Accessoires. Das Beste: Die Bilder können direkt vor Ort ausgedruckt und digital gespeichert werden, sodass ihr eine vielseitige Sammlung von Aufnahmen bekommt, die ihr euch immer wieder gerne ansieht. Eine Fotobox bringt nicht nur Unterhaltung in eure Feier, sondern schafft auch eine zusätzliche Perspektive auf euren Tag – ganz ungezwungen und mit einem Augenzwinkern. Sie ist der perfekte Eisbrecher für Gäste, die sich vielleicht noch nicht kennen, und bietet eine tolle Möglichkeit, euer Gästebuch auf kreative Weise zu gestalten. Wenn ihr überlegt, eine Fotobox für eure Hochzeit zu buchen, spricht das gerne an. Wir helfen euch, die passende Lösung zu finden, und können Fexobox als verlässlichen Partner wärmstens empfehlen! So bleibt euer Hochzeitstag in jeder Hinsicht unvergesslich.

DAS BRAUTPAAR SHOOTING



Gutes Licht ist das A und O für tolle Fotos. Wir Fotografen lieben beim Shooting vor allem das abendliche Licht – je tiefer die Sonne steht, desto besser. Das Mittagslicht hingegen ist eher ungeeignet, da es meist harte Kontraste und unschöne Schatten unter den Augen hervorruft. Vielleicht könnt ihr das im Vorfeld bereits bei der zeitlichen Planung eures großen Tages im Hinterkopf behalten und berücksichtigen – ihr werdet es nicht bereuen! Für das Paar-Shooting solltet ihr in etwa 45 Minuten Zeit einplanen. Entweder verschwindet ihr dann mal komplett von der Bildfläche, oder ihr teilt euer Shooting in mehrere Teilabschnitte auf (z.B. 2 x 20 Minuten), was den Vorteil hat, dass ihr nie zu lange weg seid und man vielleicht auch unterschiedliche Lichtsituationen und Kulissen ausnutzen kann. Apropos Kulisse. In der Regel checken wir lange vor der Hochzeit die Gegebenheiten eurer gewählten Location, sollten wir nicht schon mal dort gewesen sein. Wir schauen uns alles ganz in Ruhe an und suchen die besten Spots für unser Brautpaarshooting. Sollte die Location aber zu weit von uns entfernt sein um „mal vorbeizufahren“, sind wir an eurem Hochzeitstag selbstverständlich schon früh genug vor Ort, damit wir uns umsehen können.

GUT ZU WISSEN:

Und wenn es regnet? Das Wichtigste zuerst: Lasst euch bloß nicht davon die Laune verderben! Selten regnet es wirklich den ganzen Tag aus Eimern, so dass es meist doch eine Möglichkeit gibt, ein Outdoor-Shooting zu machen. Und selbst wenn – ihr glaubt gar nicht, was für grandiose Aufnahmen gerade im Regen entstehen können! Im Notfall können wir das Shooting aber sehr gerne auch ein paar Wochen nach der Trauung nachholen.

FAMILY & FRIENDS



Zeit für Gruppenfotos. Am besten, ihr überlegt mal gemeinsam, wen ihr in welcher Konstellation auf euren Fotos haben wollt. Macht euch eine Liste und gebt diese eurer Trauzeugin/eurem Trauzeugen, der oder die dann am großen Tag die Gruppen organisieren kann. Gut ist es, mit der gesamten Hochzeitgesellschaft zu beginnen, um danach dann die einzelnen Gruppen zu selektieren. Die weitere Zusammenstellung könnte dann wie folgt aussehen:

Brautpaar & beide Elternpaare / beide Familien

Brautpaar & Familie der Braut

Brautpaar & Familie des Bräutigams

Brautpaar & Großeltern

Brautpaar & alle Geschwister

Brautpaar & Trauzeugen

Brautpaar & Blumenkinder

Braut & Eltern

Braut & Großeltern

Braut & Geschwister

Bräutigam & Eltern

Bräutigam & Großeltern

Bräutigam & Geschwister

Braut & Freundinnen

Bräutigam & Freunde

Im Laufe der Feier bietet es sich übrigens an, nochmal ein paar richtig coole Aufnahmen von Braut mit Brautjungfern / Freundinnen und Bräutigam mit Freunden zu machen. Auch hier gilt: Habt einfach Spaß und eure Fotos werden sensationell!

DIE PARTY



Nun neigt sich der Tag langsam dem Ende zu, aber keine Sorge – das Beste steht noch bevor! Jetzt ist endlich der Moment gekommen, um den Alltag hinter euch zu lassen und richtig zu feiern. Es ist Zeit, die Tanzfläche zu erobern und die Nacht gemeinsam mit euren Liebsten unvergesslich zu machen. Damit eure Party genauso großartig wird, wie ihr es euch vorstellt, lohnt es sich, in die richtige musikalische Begleitung zu investieren. Lasst euch von Freunden oder Dienstleistern wie uns gute DJ's oder Live-Bands empfehlen – aus Erfahrung können wir sagen, dass Live-Bands oft eine ganz besondere Stimmung zaubern, die für Gänsehautmomente sorgt! Ganz wichtig ist, dass ihr im Vorfeld überlegt, welche Musikrichtung oder spezielle Songs euch am Herzen liegen und das mit den Künstlern besprecht, um die perfekte Atmosphäre für eure Feier zu schaffen. Neben der Musik gibt es sicherlich ein paar Party-Highlights, die den Abend unvergesslich machen. Sei es das Anschneiden der Hochzeitstorte, das Werfen des Brautstraußes, ein spektakuläres Feuerwerk oder vielleicht sogar ein überraschender Programmpunkt – diese Höhepunkte solltet ihr zeitlich gut einplanen und vorher mit uns besprechen. So können wir uns vorbereiten und sicherstellen, dass wir genau im richtigen Moment zur Stelle sind, um diese Augenblicke für euch festzuhalten. Vergesst dabei nicht, auch eure Trauzeugen oder Organisatoren ins Boot zu holen. Sie können uns informieren, falls spontane Überraschungen oder geheime Programmpunkte für euch geplant sind. So bleibt die Überraschung garantiert, aber wir sind trotzdem bereit. Aber genug von Planung und Organisation! Jetzt heißt es: Loslassen, tanzen, lachen und einfach den Moment genießen. Feiert ausgelassen mit euren Gästen, habt Spaß und macht diese Nacht zu einem der schönsten Kapitel eures Lebens!

DIE BEARBEITUNG



Ihr habt euch bewusst dafür entschieden, in erfahrene Fotografen zu investieren, um einzigartige, emotionale und ästhetisch anspruchsvolle Bilder eures besonderen Tages zu erhalten. Diese Fotos sind nicht nur Momentaufnahmen, sondern liebevoll gestaltete Kunstwerke, in die wir viel Herzblut, Erfahrung und Zeit gesteckt haben, um jedem Bild das gewisse Etwas zu verleihen. Damit diese Sorgfalt und Qualität nicht verloren gehen, liegt uns sehr am Herzen, euch darauf hinzuweisen, wie wichtig die richtige Wahl bei der Produktion eurer Abzüge oder Fotobücher ist. Bitte vermeidet es, einfach mit euren Fotos in die nächstgelegene Drogerie zu gehen, um sie dort auszudrucken. Die Standarddrucksysteme solcher Anbieter arbeiten oft mit automatischen Farb- und Helligkeitsoptimierungen, die unsere individuelle Bearbeitung völlig verfälschen. Am Ende wirkt das Ergebnis möglicherweise knallig, unnatürlich oder schlichtweg nicht so, wie wir es bearbeitet haben. Unsere Empfehlung für euch: Nutzt einen professionellen Anbieter wie Saal Digital. Dieser Dienstleister hat sich bei Fotografen und Brautpaaren seit Jahren bewährt und bietet höchste Qualität beim Fotodruck. Anders als bei den üblichen Drogeriemärkten verzichtet Saal Digital auf automatische Korrekturen, wodurch die Farben, Kontraste und Details genau so zur Geltung kommen, wie wir sie für euch optimiert haben. Der Druck mag vielleicht (wenn überhaupt) ein paar Cent mehr kosten, aber das Ergebnis wird euch mit seiner Brillanz und Langlebigkeit überzeugen – ein Unterschied, der gerade bei Erinnerungen, die ein Leben lang halten sollen, entscheidend ist. Zögert nicht, uns anzusprechen, wenn ihr Unterstützung bei der Bestellung benötigt oder Fragen habt. Wir helfen euch gern weiter, damit ihr eure schönsten Momente so genießen könnt, wie sie es verdienen – in höchster Qualität und Perfektion.

BITTE KEINE HANDYS!



Dieser Punkt ist für unsere Arbeit von zentraler Bedeutung und daher eine besondere Bitte an euch und eure Gäste. Vielleicht habt ihr bisher noch nicht darüber nachgedacht, aber auf einigen Hochzeiten, die wir begleiten durften, wurden entscheidende Momente unwiederbringlich verpasst, weil sich Gäste mit ihren Smartphones vor unsere Kamera drängelten. Natürlich ist es in der heutigen Zeit völlig normal, ein Handy bei sich zu haben, und für viele gehört es einfach dazu. Doch gerade während der wichtigsten Augenblicke eurer Trauung – wie dem Einzug, dem Ja-Wort oder dem Auszug – kann das Fotografieren durch Gäste ernsthaft zu Problemen führen. Leider haben wir es schon häufig erlebt, dass sich liebevoll gemeinte Gesten, wie die von Tante Ingrid, die unbedingt ein Foto mit ihrem Handy machen möchte, unbewusst zu einer Herausforderung entwickeln. In der Kürze dieser einzigartigen Momente bleibt uns oft keine Zeit, die Situation zu korrigieren oder freundlich einzugreifen, denn wir haben nur wenige Sekunden, um diese emotionalen Szenen perfekt einzufangen. Damit alle eure bedeutendsten Momente so ungestört wie möglich festgehalten werden können, wäre es wunderbar, wenn ihr eure Gäste im Vorfeld freundlich darauf hinweisen könntet, ihre Handys zumindest während der Zeremonie in den Taschen zu lassen. Je nach Art der Trauung könnt ihr diesen Wunsch zum Beispiel dezent in der Einladung vermerken oder euren Trauredner bzw. eure Traurednerin bitten, eine kurze Ansprache zu Beginn der Zeremonie zu halten. Selbstverständlich bleibt nach den Gratulationen und im weiteren Verlauf eures Tages ausreichend Gelegenheit für eure Gäste, mit euch und für sich Erinnerungsfotos zu machen.

MUST HAVES



MUST HAVES FÜR DEN BRÄUTIGAM

Socken in passender Farbe
Manschettenknöpfe
Hosenträger
Fliege
Ansteckblume
Spickzettel Hochzeitsrede
Parfum
Zigarren (sehr cool für Fotos)
Ersatzhemd

MUST HAVES FÜR DIE BRAUT

Accessoires (Schleier, Strumpfband, Schmuck etc.)
Notfallapotheke (Blasenpflaster, Kopfschmerztabletten, etc.)
Taschentücher
Sicherheitsnadeln
Haarnadeln
Nagelfeile
Make up / Abdeckstift / Lippenstift
Haarspray
Deotücher
Parfum
Anti-Glanz-Tücher fürs Gesicht
Ersatzschuhe / Tanzschuhe